



Josef Schmid
2. Bürgermeister
Leiter des Referats für
Arbeit und Wirtschaft

I.
An die
FDP – HUT Stadtratsfraktion

Rathaus

Datum
17.08.2018

Modernisierung der Fahrkartenautomaten in Fahrzeugen des MVV?

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO

Anfrage Nr. 14-20 / F 01240 von Herrn StR Dr. Wolfgang Heubisch, Herrn StR Dr. Michael Mattar, Frau StRin Gabriele Neff, Herrn StR Thomas Ranft, Herrn StR Wolfgang Zeilhofer vom 29.06.2018, eingegangen am 29.06.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrer Anfrage vom 29.06.2018 führten Sie als Begründung aus:

„Viele Fahrkartenautomaten in Bus und Tram des MVV sind veraltet. Anders als bei den modernen Automaten, die eine Zahlung per EC-Karte oder in Bar ermöglichen, besteht bei „alten“ Automaten lediglich die Möglichkeit mit Münzgeld zu zahlen.“

Die hierzu um Stellungnahme gebetene Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) teilte zu den im Einzelnen gestellten Fragen jeweils Folgendes mit:

Frage 1:

Was ist der Stand der Modernisierungsmaßnahmen der Fahrkartenautomaten in Bus und Tram des MVV?

Antwort:

„Die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) setzt bereits seit 2014 ein mehrstufiges Erneuerungs- bzw. Austauschprogramm von mobilen Fahrkartenautomaten in ihren Bussen und Straßenbahnen um.

In einer ersten Stufe wurden bzw. werden die ab diesem Zeitpunkt neu beschafften Fahrzeuge mit einem Gerät der neuesten Generation bestückt. In einer derzeit laufenden weiteren Stufe

Herzog-Wilhelm-Str. 15
80331 München
Telefon: (089) 233-22605
Telefax: (089) 233-21136

werden nun bis 2020 alle Altgeräte aus den 1990er-Jahren in Bestandsfahrzeugen vor 2014 durch neue Automaten ersetzt. Die neuen Automaten sind unter anderem an ihrem Touch-Display zu erkennen und wesentlich kundenfreundlicher als die vorherige Generation ausgestattet. So ist die Bezahlung mit Münzen, Geldscheinen sowie Girocard und Kreditkarte möglich. Das Sortiment umfasst sämtliche Einzelfahrkarten, die Streifenkarte und Tageskarten.“

Frage 2:

Wann werden die „alten“ Automaten ersetzt?

Antwort der MVG:

„Auf den bei der Beantwortung zu Frage 1 dargestellten Zeitplan wird verwiesen. Der aktuelle Umrüstungsstand stellt sich derzeit wie folgt dar (Stand Juli 2018):

Im Busbereich sind 512 von 660 Geräten solche der neuen Generation (entspricht einer Ausrüstungsquote von 77,5%). Bei der Tram sind derzeit 16 neue Automaten im Typ T (Avenio) verbaut. Noch nicht umgesetzt, aber in Vorbereitung befindet sich der Austausch bei den Wagentypen R.2 (Dreiteiler; 68 Züge), R.3 (Vierteiler; 20 Züge) und S1.4 bzw. S1.5 (Variobahn; 14 Züge).“

Ich hoffe, dass Ihre Fragen hiermit zufriedenstellend beantwortet werden konnten.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Schmid